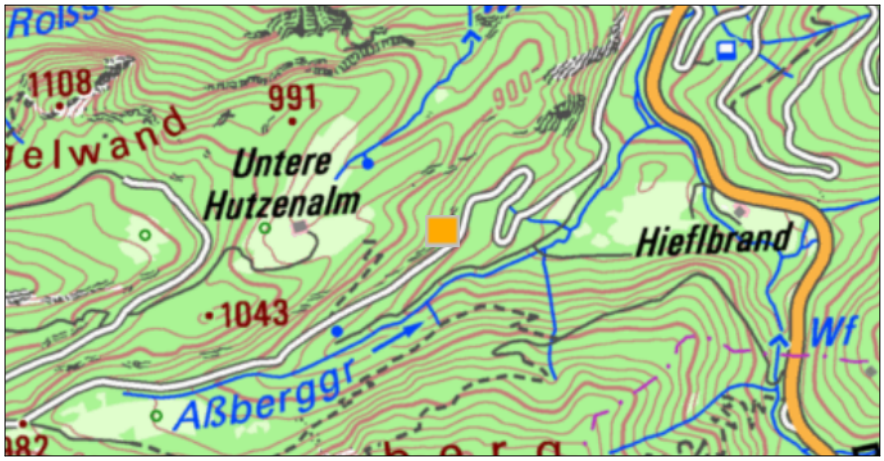
Angewandte Geologie

Gosau-Basiskonglomerat beim "Auerwandl" SW von Oberwössen

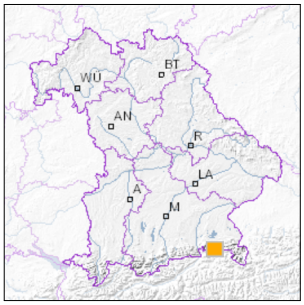


1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 189A040



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	760.356
Nordwert:	5.288.590

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	47.698175° N
Längengrad:	12.470235° E

Objekt-ID: **8340GT015005**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 22.08.2017

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Unterwössen
Landkreis/Stadt:	Traunstein
Topographische Karte (TK25):	8340 Reit im Winkl
Geländehöhe:	823 m NN
Größe (Länge x Breite)	50 x 20 m
Fläche:	1.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Chiemgauer Alpen

Kurzbeschreibung des Geotops

Das "Auerwandl" ist ein kleiner Klettergarten in Fels des Oberrhätkalks an der Forststraße, die den Aßberggraben hochführt. Etwa 60 m vor der Kletterwand kann rechts der Straße weglos einen Einschnitt hochgestiegen werden. Die Felsen links davon bestehen aus Oberrhätkalk. Unter Wurzelstöcken umgestürzter Bäume sind prächtige Korallen freigelegt.
Die Felswand rechts des Einschnitts ist aus Basiskonglomerat der Gosau aufgebaut. Es findet sich auch in Sturzblöcken bis zur Straße hinunter. Das schlecht sortierte "bunte" Konglomerat enthält eine Fülle verschiedener Gesteine von der Trias bis in die die Kreide. Von besonderem Interesse sind dabei flachmarine Karbonate mit Rudisten und Korallen ("Urgon-Fazies") der Unterkreide, die heute in den Nördlichen Kalkalpen anstehend nicht mehr anzutreffen sind.
Von überhängenden Wandpartien fernhalten - Steinschlaggefahr!

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Hanganriss/Felswand

Erreichbarkeit: abgelegen

Zustand/Nutzung: gut erhalten

Nr.	Geotoptyp
1	Gesteinsart
2	Schichtfolge
3	Tierische Fossilien

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Basiskonglomerat	Oberkreide
2	Oberrätkalk	Rhätium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Konglomerat
2	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	kein Schutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Ganss, O. (1967): Geologische Karte von Bayern 1:25.000 Blatt 8240 Marquartstein.
2	Schlagintweit, F. (1987): Allochthone Urgon-Kalke aus Konglomeraten der basalen Gosau ...

Bewertung des Geotops

Stand: April 2024

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

Bild 1

Bild 2

Bild 3

Bild 4

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung